

.....
.....
.....

.....
(Datum)

Stadt Obernburg a. Main
Römerstr. 62-64
63785 Obernburg a. Main

Kommunales Förderungsprogramm der Stadt Obernburg a. Main

Antrag

auf Gewährung einer Zuwendung zur Instandsetzung und Gestaltung von Gebäuden und Flächen im Rahmen der Erneuerung der Altstadt

Maßnahme:

.....
.....
.....

Grundstück Flur-Nr. Gemarkung Obernburg a. Main

Anlagen: Beschreibung des Vorhabens mit Plan 3-fach
Kostenangebote der

Fa.:.....

Sehr geehrte Damen und Herren,

zu den Gesamtkosten der obengenannten Neugestaltungen bzw. Erhaltungs- und Gestaltungsmaßnahmen in Höhe von

.....,-- €

beantrage ich als Eigentümer Zuwendungen im Rahmen der Erneuerung der Altstadt - Kommunales Förderungsprogramm und bin bereit, die erforderlichen Eigenmittel aufzubringen.

Mir ist bekannt, daß die Förderung bis zu 30 v. H. der zuwendungsfähigen Kosten, jedoch höchstens 10.000,--€ je Grundstück bzw. wirtschaftliche Einheit beträgt. (Maßnahmen mit Gesamtkosten i.H.v. unter 5000,--€ werden nicht gefördert.= „Bagatellgrenze“).

Weitere Zuwendungen habe/werde ich beantragt/beantragen:

- nein
 ja, bei

.....
(bitte Bescheid beilegen)

Die Ausführung der Maßnahme soll im Jahre 201_ erfolgen.

Ich erkläre, daß ich für dieses Vorhaben zum Vorsteuerabzug

- berechtigt bin
 nicht berechtigt bin

und daß das Vorhaben noch nicht begonnen und auch noch kein Auftrag erteilt wurde. Es ist mir bekannt, daß das Vorhaben nicht vor der Bekanntgabe des Zuwendungsbescheides in Angriff genommen wird.

Zuwendungen bitte ich auf mein Konto Nr.
bei der
BLZ zu überweisen.

Das Anwesen/Gebäude ist

- ein Denkmal
 kein Denkmal.

Die Erlaubnis nach dem Bayer. Denkmalschutzgesetz wird gesondert beantragt (über die Stadt an das Landratsamt einreichen).

Mit freundlichen Grüßen

.....
Unterschrift

(Bei Kosten bis zu 5000,- € je Auftrag zwei Angebote,
bei Kosten je Auftrag über 5000,- € drei Angebote beilegen.)